

Mit Kunst durch das Jahr 2024



Kurse für Erwachsene

Mit Kunst durch das Jahr 2024

Kurse für Erwachsene

Agenda 2024

11.01.2024 Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → **S. 6**

13.01.2024

Plastische Dimensionen

Ein multimedialer Tagesworkshop zu Hannah Höch → **S. 6**

20.01.2024

Schriftbilder

Spiel und Wirkung: Eine Studie der Schriftsprache → S. 7

08.02.2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → S. 6

17. 02. - 18. 02. 2024

Zaubergarten

Paul Klees Gartenbilder → S. 7

14, 03, 2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → S. 6

20.03.2024

Traumstrauss

Inspiriert durch Gemälde von Paul Klee im Museum tanzen, malen und gestalten → **S. 8**

11.04.2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → S. 6

20. 04. - 21.04. 2024

Dem Grau der Nacht enttaucht

Die Nacht in Paul Klees Malerei
→ S. 8

02.05.2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → **S. 6**

25.05.2024

Die Zeichen stehen gut

Ein Experiment mit der Zeichen- und Symbolsprache Paul Klees → **S. 10**

29.05.2024

Faszination Unterwasserwelt

Mit Paul Klee malerisch in andere Welten abtauchen → S. 10

01. 06. - 02.06. 2024

Aarelandschaft

Ein Fluss-Malkurs der besonderen Art → **S. 11**

05.06.2024

Alltägliches im Quadrat

Struktur- und Lichtspielsuche im Bekannten → **S. 11**

13.06.2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → S. 6

06.07. - 08.07.2024

Sommerwerkstatt

Drei Tage, drei künstlerische Techniken → **S. 13**

11.07.2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → S. 6

05.08. - 06.08.2024

Inputs für das neue Schuljahr

Kreative Ideen zum bildnerischen Gestalten mit Schulklassen der Zyklen I und II \rightarrow **5.13**

08.08.2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → **S. 6**

07.09.2024

Aquarell für Einsteiger:innen

Zum Umgang mit Aquarellfarbe und Techniken

→ S. 14

12.09.2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → S. 6

14. 09. - 15. 09. 2024

StadtKunstLab

Urbansketching: Der Spaziergang als künstlerische Praxis
→ S. 14

10, 10, 2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → S. 6

26. 10. – 27. 10. 2024

Fantasiegestalten

Ein Puppenbau-Workshop in Anlehnung an Klees Handpuppen → **S. 15**

02. 11. - 03.11. 2024

Let's (Gum) Print!

Das vereinfachte Flachdruckverfahren mit Bezug zur Ausstellung «Brasil! Brasil! Aufbruch in die Moderne»
→ S. 15

06.11.2024

Aquarellbild mit Ölpause

Von der Harmonie zweier Gestaltungsmittel → **S. 16**

09. 11. - 10.11. 2024

Leporello

Ein Wochenende zum Kreieren und Bespielen eigener Faltbücher → **S. 16**

14.11.2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → S. 6

12.12.2024

Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier → S. 6



Die Blaue Stunde

Begegnung mit Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Atelier

Leitung: Verena Wyss, Bonita Straub, Milena Lahoda

11. 01. | 08. 02. | 14. 03. | 11. 04. | 02. 05. | 13. 06. | 11. 07. | 08. 08. | 12. 09. | 10. 10. | 14. 11. | 12. 12. 2024

Donnerstag 17:30 - 20:00 Uhr

Inspiriert durch die Begegnung mit dem eindrücklichen Schaffen von Paul Klee und weiteren Künstler:innen im Zentrum Paul Klee, entstehen individuelle, unverwechselbare Werke. Zum Einstieg in die gemeinsame Atelierarbeit widmen wir uns der Besprechung eines ausgewählten Werkes. Dieser Rahmen dient der Überleitung in die praktische Gestaltungsarbeit.

Wir entdecken einmal monatlich während der Blauen Stunde eine neue künstlerische Gestaltungstechnik im Zusammenhang mit den Ausstellungen im Zentrum Paul Klee. Den Abschluss der Arbeit im Atelier bildet jeweils ein gemeinsames Werkstattapéro.

Als Einzel- oder Serienkurs geeignet Kosten: CHF 85 pro Abendkurs inkl. Material und Werkstattapéro



Plastische Dimensionen

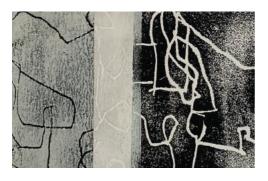
Ein multimedialer Tagesworkshop zu Hannah Höch Leitung: Ralf Assmann

13.01.2024

Samstag 10:00 - 16:00 Uhr

«Ich will die Mannigfaltigkeit des Lebens preisen mit meiner Arbeit, die Schönheit auch – aber nur als in der Nichtgefälligkeit mit einbeschlossen.» Dieser Intention Hannah Höchs folgend erkunden wir die Dimensionen bunter Vielfalt.

Wie die Dadaisten experimentieren wir in diesem Tagesworkshop multidimensional mit verschiedensten Prinzipien der Montage. Im Spiel mit Körpergesten und Bewegungsimprovisationen erkunden wir im ersten Teil spielerisch und poetisch die Ausstellung «Hannah Höch. Montierte Welten» im Zentrum Paul Klee. Im zweiten Teil setzen wir im Atelier Bilder aus Zeitschriften, Fotografien, Textfragmente, modellierten Ton und weitere Materialien stimmungsvoll in einem selbstgestalteten Werk miteinander in Beziehung.





Schriftbilder

Spiel und Wirkung: Eine Studie der Schriftsprache Leitung: Katja Lang

20.01.2024

Samstag 10:00 - 16:00 Uhr

Malen, schreiben, kritzeln, kleben - wir reihen Buchstaben aneinander, ohne Worte zu schreiben. Wir schreiben Wörter, ohne Sätze zu bilden. Wir ritzen Zeichen, ohne Aussagen zu treffen und begegnen in einem intuitiven Spiel der Wirkung von Schriftsprache.

Wir arbeiten in Serien, integrieren ausgewählte Buchstaben und verfälschen Schriften zu unseren eigenen Zeichen. Im zweiten Teil der freien schöpferischen Arbeit arrangieren wir Schablonen, Buchstaben und Worte zu persönlichen Kompositionen, die uns spielerisch neue Zugänge zu gewohnten Bedeutungen eröffnen.

Kosten: CHF 200 inkl. Material, Ausstellungseintritt und Kaffee/ Mineral

Zaubergarten

Paul Klees Gartenbilder Leitung: Franz Brülhart

17. 02. - 18. 02. 2024

Samstag - Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr

Schon als Kind hatte Paul Klee seinen eigenen kleinen Garten. Der Faszination für Pflanzen, deren Wachstum und Gärten blieb er treu. Mit unterschiedlichen Techniken und Methoden hat er ein malerisches Leben lang zauberhafte bis verwilderte Gärten gemalt. Gartenstimmungen bei Nacht und frisch fröhliche bei Tag. Von abstrahiert und geometrisch zu fantasievoll, eklektisch, üppig und karg. Farblich überbordend, poetisch, verspielt oder zurückhaltend - die Gestaltung ist reichhaltig.

Gemeinsam betrachten wir die Gartenbilder des Künstlers, tauchen in den Aufbau ein und erkennen die angewandten Methoden und Techniken. Vor diesem Hiintergrund kreieren und gestalten wir unsere eigenen malerischen Gartenbilder.



Traumstrauss

Inspiriert durch Gemälde von Paul Klee im Museum tanzen, malen und gestalten Leitung: Belinda Göllner, Katja Lang, Regula Nyffeler

20.03.2024

Mittwoch 14:00 - 20:00 Uhr

Möchten Sie mit Ihrer Schulklasse das Museum auf neuartige Weise besuchen?

In diesem Kurs setzen wir uns in offener Atmosphäre vielfältig mit Bildern des Künstlers Paul Klee auseinander, tanzen, malen und gestalten. Neben der Bildbetrachtung und dem eigenständigen Gestalten kreieren wir Neues und präsentieren es in der Gruppe. Dabei wechseln wir zwischen Zuschauen und selbstständigem Gestalten und erhalten durch das Rollenspiel Ideen für die Gestaltung des eigenen Unterrichts und den Besuch des Museums mit der Schulklasse.

Für Lehrpersonen Zyklus I und II Eine Kooperation von Creaviva und PHBern Kosten: CHF 290, CHF 230 für Lehrpersonen Volkshochschule (Kt. Bern) inkl. Material, Ausstellungseintritt und Kaffee/ Mineral Anmeldung direkt bei der PHBern (www.phbern.ch)



Dem Grau der Nacht enttaucht

Die Nacht in Paul Klees Malerei Leitung: Franz Brülhart

20.04. - 21.04.2024

Samstag - Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr

Die Nächte bei Paul Klee sind nicht schwarz, sie sind blau: Von der Magie des Mondes hin zur Romantik der ägyptischen Nacht, in die Paul Klee den Niesen taucht, bietet uns der Künstler eine breite Darstellungsweise. Dabei sind die Nächte in schimmernden Farbschichten, lebendigen Formen und auch in abstrakten Kompositionen genau so rational wie rätselhaft.

Gemeinsam tauchen wir in die Stimmungen der Nächte Paul Klees ein. Wir betrachten ausgewählte Werke in Farbgebung und Aufbau und widmen uns den malerischen Methoden. Dies dient uns als Rahmen für die Gestaltung eigener Nachtbilder





Die Zeichen stehen gut

Ein Experiment mit der Zeichen- und Symbolsprache Paul Klees Leitung: Verena Wyss

25.05.2024

Samstag 10:00 - 16:00 Uhr

In diesem Tagesworkshop erkunden wir die Zeichen- und Symbolsprache in Paul Klee Spätwerk. Ausgangspunkt in die gestalterische Arbbeit ist ein kurzer Spaziergang durch das Fruchtland rund ums Zentrum Paul Klee. Mit dem Fokus auf die umliegende und uns umgebende Natur halten wir spontan Beobachtungen und Eindrücke in schnellen Skizzen oder mit der Handykamera fest.

Zurück im Atelier reduzieren und transformieren wir die Skizzen in eine persönliche Zeichen- und Symbolsprache. Wir experimentieren mit unterschiedlichen Bedeutungen, die hinter der eigens kreierten Symbolwelt liegen und übertragen für uns wichtige Zeichen und Symbole malerisch mit Acrylfarbe auf Jute.

Kosten: CHF 200 inkl. Material, Ausstellungseintritt und Kaffee/ Mineral



Faszination Unterwasserwelt

Mit Paul Klee malerisch in andere Welten abtauchen

Leitung: Bonita Straub

29.05.2024

Mittwoch 18:00 - 21:00 Uhr

Schon früh liess sich Paul Klee von der Natur für sein künstlerisches Schaffen inspirieren. Er war fasziniert von der Unterwasserwelt und insbesondere Fische wurden zu Leitmotiven in seinen Gemälden.

Mit Pinsel, Farbe und Draht gestalten wir auf Jute unsere eigenen Wasserwelten. Dazu lassen wir uns von dem unglaublichen Reichtum an Formen und Farben der Unterwasserwelt und Klees Werken inspirieren. Einige der Leitbilder, die Klees Faszination für die Unterwasserwelt zum Ausdruck bringen, sind «Fische im Kreis» von 1926, «Unterwassergarten» von 1939 und «Der Goldfisch» aus dem Jahr 1925.

Kosten: CHF 120 inkl. Material und Kaffee/ Mineral



Aarelandschaft

Ein Fluss-Malkurs der besonderen Art Leitung: Ralf Assmann

01.06. - 02.06.2024

Samstag - Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr

Wir tauchen ein in die Malerei Paul Klees und lassen uns von der umliegenden Aarelandschaft inspirieren!

In diesem besonderen Malkurs bewegen wir uns mit grossen Landschaftspinseln entlang der Aarelandschaft und erfassen auf malerische und abstrakte Weise verschiedene Perspektiven des Flusses. Wir erleben die Berner Aarelandschaft mit allen Sinnen, genau wie Klee vor hundert Jahren, als er sie in seinem berühmten gleichnamigen Gemälde verewigte.

Der Kurs vermittelt hilfreiche Techniken, um die abstrakte Landschaftsdarstellung eigenständig umzusetzen und richtet sich an Anfänger:innen und Fortgeschrittene. Wie setzen wir Formen und Farben geschickt ein, um unsere persönliche emotionale Verbindung zur Natur auszudrücken? Wir lassen uns von der Umgebung inspirieren!

Kosten: CHF 420 inkl. Material, Ausstellungseintritt und Kaffee/ Mineral









Alltägliches im Quadrat

Struktur- und Lichtspielsuche im Bekannten Leitung: Fabienne Sieger, Noëlle Bigler

05.06.2024

Mittwoch 18:00 - 21:00 Uhr

Die Künstlerin Fabienne Sieger lädt uns ein, unsere Wahrnehmung zu schärfen für die verborgenen Wunder, die sich im Alltäglichen verstecken. Ob Strukturen, Reflexionen oder Schattenwürfe – was unser Blick einfängt, halten wir zunächst fotografisch fest.

Fabienne Sieger ist eine Meisterin der Beobachtung. So wie ihr dient auch uns das eigene Handy als Werkzeug, um Details zu finden und einzufangen. Die Fotografie, Folie, Stift und Kopierer nutzen wir als Transportmittel, um die gefundenen Details hervorzuheben.

Wir erhalten direkten Einblick in das Schaffen der Künstlerin, suchen nach Neuem in Bekanntem und halten die Momente und Beobachtungen fest. Um die Essenz des Festgehaltenen herauszuarbeiten, übertragen wir die Fotos ins Analoge und arbeiten zeichnerisch daran weiter. Spielerisch widmen wir uns diesem experimentellen Prozess. Stetiger Begleiter: das Quadrat.

Kosten: CHF 120 inkl. Material und Kaffee/ Mineral







Sommerwerkstatt

Drei Tage, drei künstlerische Techniken Leitung: Verena Wyss

06.07.-08.07.2024

Samstag - Montag 10:00 - 16:00 Uhr

Kreative Sommerwerkstatt zum Ausprobieren unterschiedlicher Zeichnungs-, Mal- und Drucktechniken.

Die sommerlichen Temperaturen nehmen wir zum Anlass, um mit Farben zu experimentieren und unterschiedliche Gestaltungstechniken kennenzulernen. Dabei stehen kräftige Sommerfarben wie Blau, Rot und Gelb im Vordergrund, die wir mit den drei Techniken Gelliprint, Collage und abstrakter Malerei auf Karton bearbeiten. Unsere Sommermappe füllt sich mit einem Sammelsurium aus individuellen Werken und unvergesslichen Erinnerungen an eine gemeinsame Kunstwerkstatt im Creaviva.

Kosten: CHF 540 inkl. Material, Ausstellungseintritt und Kaffee/ Mineral

Inputs für das neue Schuljahr

Kreative Ideen zum bildnerischen Gestalten mit Schulklassen der Zyklen I und II Leitung: Katja Lang

05.08. - 06.08.2024

Montag - Dienstag 10:00 - 16:00 Uhr

Gemeinsam experimentieren wir mit Farben, kombinieren unterschiedliche Gestaltungstechniken, lernen Neues kennen, tauschen aus und entwerfen einen Fächer voller Ideen für den Gestaltungsunterricht des neuen Schuljahres.

Wir entwickeln einen spielerischen Zugang zu diversen Techniken, kombinieren sie neu und erstellen eine Serie von Prototypen. Die laufenden Ausstellungen im Zentrum Paul Klee nähren unseren Geist, inspirieren zu weiteren gestalterischen Arbeiten im Atelier und liefern kreative Ideen zum bildnerischen Gestalten mit Schulklassen der Zyklen I und II.

Für Lehrpersonen Zyklus I und II Kosten: CHF 420 inkl. Material, Ausstellungseintritt und Kaffee/ Mineral, Mitglieder des Berufsverbands Bildung Bern erhalten 50% Rabatt auf die Kurskosten





Aquarell für Einsteiger:innen

Zum Umgang mit Aquarellfarbe und Techniken Leitung: Dominik Wirth

07.09.2024

Samstag 10:00 - 16:00 Uhr

Im eintägigen Basiskurs nähern wir uns den wichtigsten Grundlagen der Aquarellmalerei. Vom Material aus beginnend, der Wahl der Pinsel und des Papiers über das richtige Verhältnis von Wasser und Farbe, bis zu den unterschiedlichen Aquarelltechniken: Wir eignen uns Schritt für Schritt die wichtigen Komponenten zum eigenständigen Gestalten mit Aquarell an.

Gemeinsam erlernen wir die Grundlagen der Aquarelltechnik, verstehen den Unterschied zwischen Nass in Nass und der Trockentechnik und stellen verschiedene Aquarelllasuren her. Der Kurs eignet sich zum leichten und spielerischen Kennenlernen der faszinierenden Gestaltungstechnik.

Kosten: CHF 200 inkl. Material, Ausstellungseintritt und Kaffee/ Mineral

StadtKunstLab

Urbansketching: Der Spaziergang als künstlerische Praxis Leitung: Lorenz Fischer

14.09. - 15.09.2024

Samstag - Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr

Wir erkunden die Umgebung, geben uns Raum zum Experimentieren und lassen Ideen Form werden. Unterwegs und in den Ateliers des Creaviva suchen wir nach Fragen und Antworten.

An diesem Wochenende erkunden wir spielerisch und experimentell den Spaziergang als künstlerische Praxis. Wir nutzen unsere Hände, um zu denken, den Stift, um zu sehen und versuchen, unsere Umgebung neu zu begreifen. Die Techniken des Urbansketching und Modellbauens setzen wir mit zugänglichen Materialien um. StadtKunstLab geht Fragen auf den Grund und findet Antworten in der Kunst, die alles zu verbinden scheint.



© Zentrum Paul Klee, Bern, Bildarchiv, Foto: Dominique Uldry

Fantasiegestalten

Ein Puppenbau-Workshop in Anlehnung an Klees Handpuppen Leitung: Ralf Assmann

26. 10. - 27. 10. 2024

Samstag - Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr

In diesem Wochenendworkshop entstehen künstlerische Puppen, die wie dadaistische Collagen daherkommen. In Anlehnung an Klees Handpuppen wirken sie einerseits wie skulpturale Objekte und andererseits wie Theaterfiguren, die zum Leben erweckt werden wollen.

Für die Gestaltung verwenden wir wie unser Vorbild Paul Klee verschiedene Materialien: Gips, Steckdosen, Perlen, Nägel, Rasierpinsel, Nussschalen und weitere. Die Kleidung stellen wir aus Stoffresten oder Teilen alter Kleidungstücke her. Wir vergeben der vollendeten Figur einen «undurchdringlichen Namen» und erforschen den entstandenen Charakter spielerisch. Neben dem Handwerk des Puppenbaus entwickeln wir am Ende des zweitägigen Workshops ein zeitgenössisches, fantasievolles Figurentheater, das wir Freund:innen und Familienangehörigen präsentieren.

Kosten: CHF 420 inkl. Material, Ausstellungseintritt und Kaffee/ Mineral



Let's (Gum) Print!

Das vereinfachte Flachdruckverfahren mit Bezug zur Ausstellung «Brasil! Brasil! Aufbruch in die Moderne»

Leitung: Lena Weber

02. 11. - 03. 11. 2024

Samstag - Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr

Das Experiment steht im Vordergrund! Mit dem vereinfachten Druckprozess Gum Print spielen wir mit unterschiedlichen Formen und Farbe auf dem Bildformat und finden mit Zufälligkeiten und Überdruck zu unerwarteten Bildmotiven. Die technischen und chemischen Abläufe im Flachdruckverfahren werden dabei thematisiert und Schritt für Schritt durchgespielt. Wir beziehen uns mit der anfänglichen Bildauswahl für die Vorlagen auf die aktuelle Ausstellung «Brasil! Brasil! Aufbruch in die Moderne», wobei wir die Thematik der brasilianischen Identitätssuche zu Beginn des 20. Jahrhunderts und spezifisch die damit einhergehende Aneignung von indigenen Bildsprachen und afro-brasilianischen Lebenswelten in gewissen Kunstwerken aufgreifen.





Aquarellbild mit Ölpause

Von der Harmonie zweier Gestaltungsmittel Leitung: Bonita Straub

06.11.2024

Mittwoch 18:00 - 21:00 Uhr

Gemeinsam entdecken wir die von Paul Klee entwickelte und faszinierende Drucktechnik der Ölpause. Nach dem Trockenvorgang kombinierte Klee seine Ölpause gerne mit der Aquarelltechnik. Diese inspirierende Kombination bildet die Grundlage, nach der wir eigene Werke gestalten.

Der Workshop beginnt mit einer Einführung in die Arbeitsweise Paul Klees. Die Bildbetrachtung ausgewählter Werke dient uns der Herausarbeitung eigener Skizzen und Motive, die wir für den Druck mittels Ölpause aufbereiten. Wir lassen eine Druckserien aus drei Werken entstehen und lernen, wie Öl- und Wasserfarben miteinander harmonieren.

Kosten: CHF 120 inkl. Material und Kaffee/ Mineral

Leporello

Ein Wochenende zum Kreieren und Bespielen eigener Faltbücher

Leitung: Franz Brülhart

09. 11. - 10. 11. 2024

Samstag - Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr

Sowohl Buch als auch Bild. Oder weder noch. Möglicherweise beides zugleich. Gedicht, Tagebuch, Erzählung. Lautmalerisch oder ohne Worte. Leporellos sind ungemein faszinierend und schier unendlich in den Gestaltungsmöglichkeiten. Zu lesen von links nach rechts oder rechts nach links, von der Mitte aus oder ganz ohne Abfolge. Gezeichnet, gemalt, kalligraphiert und illustriert. Frei und wild, geplant, chaotisch oder klar strukturiert. Je mehr wir uns auf den Leporello einlassen, desto vielfältiger erweisen sich die Möglichkeiten der Gestaltung.

Für einen sehr individuellen Leporello suchen wir uns sowohl Papier, als auch Format aus, berechnen die Seitenzahl und stellen den Leporello selber her, um ihn herzhaft und persönlich zu füllen.



Auskünfte & Informationen

Sekretariat Creaviva +41 31 359 01 61 creaviva@zpk.org www.creaviva.org

Anmeldungen bitte bis spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn. Zur Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Alle Kurse eignen sich als Weiterbildungen.

Tickets sind online erhältlich unter www.creaviva-kurse.ch

Mitglieder des Berufsverbands Bildung Bern und Personen mit Kulturlegi erhalten eine Ermässigung von 50% auf die Kurskosten (ausgenommen sind Kurse in Kooperation mit PHBern).

Informationen zum Creaviva und den allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.creaviva.org

Sie suchen Ideen für einen inspirierenden Teamanlass? www.kunst-unternehmen.ch

Das Creaviva trägt die Label:





Home of 21st Centur Education

Herzlichen Dank für das Engagement:



ingold-biwa

Sie finden uns auch auf:









3006 Bern creaviva@zpk.org www.creaviva.org +41 (0)31 359 01 61



